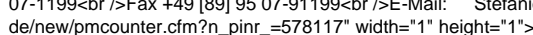




## Capital Markets Day: ProSiebenSat.1 erfüllt Wachstumsziel 2015 vorzeitig

Capital Markets Day: ProSiebenSat.1 erfüllt Wachstumsziel 2015 vorzeitig  
Umsatzziel 2015 wird bereits Ende 2014 erreicht  
Konzern liegt auch bei Wachstumszielen 2018 über Plan  
ProSiebenSat.1 konkretisiert positiven Ausblick 2014  
Umwandlung der ProSiebenSat.1 Media AG in europäische Aktiengesellschaft (SE) geplant  
Die ProSiebenSat.1 Group zieht auf ihrem heutigen Capital Markets Day in München eine positive Zwischenbilanz für die Umsetzung ihrer Wachstumsstrategie: Der Konzern wird das für 2015 festgelegte Umsatzwachstumsziel von 800 Mio Euro im Vergleich zum Jahr 2010 voraussichtlich bereits Ende 2014 erreichen. Auch auf dem Weg zu dem für 2018 ausgegebenen Ziel einer Umsatzsteigerung um eine Milliarde Euro gegenüber 2012 kommt ProSiebenSat.1 gut voran: Alle drei Segmente liegen über Plan.  
Die vorzeitige Bestätigung der Wachstumsziele 2015 basiert vor allem auf der signifikanten Umsatzsteigerung in den Segmenten Digital Adjacent sowie Content Production Global Sales. Gemeinsam liefern die beiden Bereiche bereits 24,5 Prozent des Konzernumsatzes. Das Segment Broadcasting German-speaking entwickelt sich planmäßig und trägt damit ebenfalls zur starken Entwicklung der Gruppe bei.  
Thomas Ebeling, Vorstandsvorsitzender: "Wir sind mit dem Ausbau unseres Digitalgeschäfts, der Vernetzung unserer audiovisuellen Angebote und der Entwicklung innovativer Geschäftsmodelle auf einem sehr guten Weg. Daher werden wir unsere ehrgeizigen Finanzziele für 2015 bereits Ende 2014 erreichen. In allen Bereichen haben wir uns führende Marktpositionen erarbeitet und entwickeln unser Geschäft auf dieser Basis zukunftsorientiert und dynamisch weiter. Dazu gehört auch die zunehmende Internationalisierung unseres Digitalgeschäfts in den kommenden Jahren."  
ProSiebenSat.1 investiert in profitables Wachstum  
Der Konzern strebt auch in Zukunft eine kontinuierliche Verbesserung des operativen Ergebnisses sowie einen überdurchschnittlichen Netto-Gewinn an. Den daraus resultierenden Free-Cash-Flow setzt der Konzern für strategische Wachstumsinvestitionen sowie eine angemessene Beteiligung der Aktionäre am Unternehmenserfolg ein. Der Konzern bestätigt damit seine Ausschüttungspolitik, die eine jährliche Dividende in Höhe von 80 bis 90 Prozent des bereinigten Jahresüberschusses (underlying net income) vorsieht. Auf dieser Basis dürfte das bis 2018 angestrebte Umsatz- und Ergebniswachstum auch zu einer weiteren Steigerung des Shareholder Returns führen. Gleichzeitig hält der Konzern an einem Zielverschuldungsgrad von 1,5 bis 2,5 bezogen auf das Verhältnis von Netto-Finanzverschuldung zum LTM recurring EBITDA fest.  
ProSiebenSat.1 konkretisiert positiven Ausblick 2014  
Die ProSiebenSat.1 Group bekräftigt auf dem heutigen Capital Markets Day ihren positiven Jahresausblick. Aufgrund der guten Geschäftsentwicklung im dritten Quartal sowie des guten Starts in das vierte Quartal 2014 konkretisiert das Unternehmen seine Umsatzprognose. Der Konzern rechnet auf Jahressicht nun mit einem Umsatzanstieg im hohen einstelligen Prozentbereich. Zuvor war das Unternehmen von einem Umsatzanstieg im mittleren bis hohen einstelligen Prozentbereich ausgegangen. Hinsichtlich des recurring EBITDA sowie des bereinigten Jahresüberschusses erwartet die Gruppe ebenfalls ein Ergebnis über Vorjahr.  
Konzern plant Umwandlung in Rechtsform SE  
In den kommenden Jahren wird die ProSiebenSat.1 Group ihr Digitalportfolio auch verstärkt international ausrichten. Vor diesem Hintergrund soll die ProSiebenSat.1 Media AG in eine europäische Aktiengesellschaft (Societas Europaea/SE) umgewandelt werden. Über den Formwechsel in eine SE soll auf der Hauptversammlung am 21. Mai 2015 abgestimmt werden. Geplant ist, ihn im Sommer 2015 zu vollziehen.  
Auf unserer Website [www.ProSiebenSat1.com](http://www.ProSiebenSat1.com) können Sie ab 11.00 Uhr alle Vorträge des Capital Markets Day 2014 live verfolgen und Präsentationsmaterial herunterladen.  
Ansprechpartner: Julian Geist  
Konzernsprecher: ProSiebenSat.1 Media AG  
Medienallee 7  
D-85774 Unterföhring  
Tel. +49 [89] 95 07-1151  
Fax +49 [89] 95 07-91151  
E-Mail: Julian.Geist@ProSiebenSat1.com  
Stefanie Prinz  
Leiterin Kommunikation Unternehmen und Finanzen  
ProSiebenSat.1 Media AG  
Medienallee 7  
D-85774 Unterföhring  
Tel. +49 [89] 95 07-1199  
Fax +49 [89] 95 07-91199  
E-Mail: Stefanie.Prinz@ProSiebenSat1.com  


### Pressekontakt

ProSiebenSat.1 Media AG

85767 Unterföhring

Julian.Geist@ProSiebenSat1.com

### Firmenkontakt

ProSiebenSat.1 Media AG

85767 Unterföhring

Julian.Geist@ProSiebenSat1.com

Die ProSiebenSat.1 Group ist eines der führenden Medienhäuser in Europa. Wir erreichen mit unseren TV-Sendern in Deutschland, Österreich und der Schweiz über 41 Millionen TV-Haushalte. Werbefinanziertes Free-TV ist unser Kerngeschäft. Außerdem gehört neben einem starken Digital- und Ventures-Portfolio ein internationales Produktionsnetzwerk zu unserer Gruppe. Damit steht ProSiebenSat.1 auf einer breiten und stabilen Umsatz- und Ergebnisbasis. Unsere Free-TV-Sender SAT.1, ProSieben, kabel eins, sixx und SAT.1 Gold sind komplementär aufgestellt und erreichen alle kommerziell relevanten Zielgruppen im deutschsprachigen Raum. Mit unseren erfolgreichen Sendern und reichweitenstarken digitalen Angeboten sind wir der führende Bewegtbild-Vermarkter in Deutschland. Unsere digitalen Aktivitäten reichen von Deutschlands größter Online-Videothek maxdome, der Online-Plattform MyVideo über die Online-Spiele von ProSiebenSat.1 Games bis zur SevenVentures GmbH, die über Media-Investments ein attraktives Beteiligungsportfolio aufbaut. Außerdem besitzen wir mit Starwatch ein unabhängiges Musiklabel. Über die Red Arrow Entertainment Group produzieren wir internationale TV-Programme und verkaufen sie an Fernsehsender weltweit. Red Arrow ist mit 18 Produktionsfirmen in neun Ländern vertreten. Unser Hauptsitz befindet sich in Unterföhring bei München. Die ProSiebenSat.1 Media AG wurde im Jahr 2000 gegründet. Der Konzern ist börsennotiert und beschäftigt über 3.000 Mitarbeiter in zwölf Ländern.